Referenzprojekt 3:





| Auftraggeber: | Automobilzulieferer |
|----------------------------------|---|
| | >1000 Mitarbeiter |
| | Raum Süddeutschland |
| | Kunststoff-, Metallverarbeitung, Komponentenhersteller Automotive |
| | |
| Ausgangssi- tuation: | Für eine Fahrzeugkomponente im Antriebsbereich wurde ein neues innovatives Zulieferteil vom Fahrzeughersteller eindesigned. |
| | Es zeigten sich Qualitätsschwankungen, bedingt durch nicht ausreichende Prozesssicherheit beim Zulieferer. |
| | Der Zulieferer verfügte über wenig Erfahrung im Automotive-Bereich. |
| | Der Auftraggeber (Tier 2) liefert an einen Systemhersteller (Tier 1) |
| | Wegen der Wettbewerbssituation in anderen Bereichen, ließ der Zulieferer keine Auditoren des Auftraggebers zu. |
| Auftrag, Ziele, Meilensteine: | Durchführung eines VDA 6.3 Audits beim Zulieferer in Zusammenarbeit mit dem Systemhersteller (Tier 1) als Co-Auditor. |
| | Schwerpunkt des Audits: Prozesssicherheit |
| | Erstellen eines Maßnahmenplans gemeinsam mit dem Zulieferer |
| | Kontinuierliche Verfolgung der Maßnahmen des Zulieferers |
| Planung: | Intensive Abstimmung mit dem Auftraggeber und dem Systemhersteller (Tier1) über: Bauteilfunktion, Einbausituation |
| | - Technische Spezifikationen - Qualitätsvorausplanung |
| | - Bisherige Probleme z.B. Reklamationen, Stress-/Lebensdauertests - Auditschwerpunkte |
| | Auditvorbereitung an Hand der Prüf-, Kontrollplänen des Zulieferers |
| | Erstellung der notwendigen Dokumente Agenda, Fragenkatalog in Abstimmung mit dem Co-Auditor und dem Zulieferer. |
| Realisierung: | Durchführung des VDA 6.3 Audits an 2 Tagen: |
| | 1. Tag: Begrüßung, Organisatorisches, Durchsprache Kontrollplan, Prozessfluss, Prüfplan; P4 – Realisierung der Produkt und Prozessentwicklung P5 – Lieferantenmanagement P6 – Prozessanalyse: Herstellung Eingangsmaterial, Spritzprozess, Inspektion/Prüfung |

Referenzprojekt 3:



Steigerung der Prozesssicherheit bei einem Zulieferer im Bereich Automotive

| | - Zusammenfassung Tag 1 |
|---------------|--|
| | 2. Tag: P6.4 Prozessanalyse: Instandhaltung Anlagen und Werkzeuge P7 – Kundenbetreuung: Logistik, Reklamationsmanagement P2 – Projektmanagement P3 – Planung der Produkt- und Prozessentwicklung Abschlussbesprechung |
| | Verfassen des Auditberichtes in enger Abstimmung mit dem Co-Auditor |
| | Maßnahmenverfolgung an Hand der vom Zulieferer erstellen Maßnahmenliste |
| | Bericht an den Auftraggeber und den Systemhersteller über Umsetzungsstand und Wirkung der Maßnahmen |
| Projektstatus | Projekt abgeschlossen |
| Erfolge: | Fristgerechte Umsetzung der Planung und Durchführung des Audits |
| | Fristgerechte Umsetzung der Maßnahmenliste beim Zulieferer |
| | Deutliche Verbesserung der Prozesssicherheit beim Zulieferer |
| | Konstant hohe Lieferqualität des Zulieferers |
| | Verbesserung des Verständnisses beim Zulieferer für Anforderungen und Vorgehensweisen in der Automobilindustrie |

Armin Lausterer

Dipl. Ing. FH Unternehmensberatung

In der Au 34 B 93179 Brennberg

+49 171 - 1 64 44 22 +49 94 84 - 95 15 94

+49 32 22 - 41 68 24 3

al@armin-lausterer.de www.armin-lausterer.de